Rezension für EISENBLATT #15

erscheint voraussichtlich im Herbst 2017 und ist dann erhältlich unter http://eisenblatt.ostmetal.de

Titel-Bild noch nicht verfügbar!

THUNDER AND LIGHTNING "The Ages Will Turn" (Eigenproduktion, 2016)

Die 2004 in Berlin gegründeten Schwermetaller bringen ihr viertes Album "The Ages Will Turn" bewußt in Eigenregie auf den Markt und wer die Band schon kennt, bekommt genau das, was man von den Jungs erwarten kann: Kraftvoller Heavy Metal, der teileise von den Achtzigern inspiriert, aber auch mit moderneren Elementen angereichert ist und dabei viele superbe



Melodien und jede Menge Headbang-Parts bietet. Der Gesang von Norman "Diddi" Dittmar klingt sehr angenehm, denn er hält sich von Eierkneifer-Gefilden fern. Die Kompositionen und Arrangements sind auf dem von den Berlinern gewohntem hohen Niveau und es gibt keine Füller. In knapp sechsundvierzig Minuten bekommt man ein Intro und neun Songs geboten, wobei sich schnellere Banger und getragenere Stücke abwechseln. Produziert wurde das Album wieder vom Lead-Gitarristen Marc Wüstenhagen bei Dailyhero Recordings, wo er als

Ton-Ingenieur arbeitet. Vergleiche mit internationalen Größen fallen hier schwer, aber der Promo-Wisch empfiehlt die Mugge Fans von BLIND GUARDIAN, IRON MAIDEN und ICED EARTH - Das kommt schon so ungefähr hin, aber eigentlich sollte jeder Heavy Metal-Fan die Berliner mal antesten. Auf www.youtube.com/tnlofficial findet ihr genügend Hör-Beispiele, um euch von der Klasse der Band überzeugen zu lassen.

(Text: HeRo, Bild: bandeigene Promotion)